

## Abgleich-Anleitung

1970

### Chassis-Ausbau

1. Batteriedeckel lösen.
2. Zwei Schrauben am Gehäuseboden lösen.
3. Chassis vorsichtig nach oben abheben.

### Gleichstrom-Abgleich

Gesamtgleich bei 7,5 V

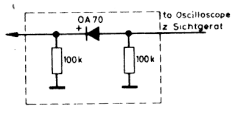
#### Einstellung der NF-Gegentaktdstufe

Milliampere-Meter in (Punkt -x- auftrennen) Kollektorkreis AC 117 legen. Mit R 54 Strom auf 7 mA einstellen. Nach erfolgtem Abgleich Punkt -x- mit Minus verlöten.

#### Einstellung des ZF-Verstärkers

Mit R 23 Kollektorstrom vom AF 126 II so einstellen, daß am Emitterwiderstand R 28 eine Spannung von 1,1 V abfällt.

### FM-ZF-Abgleich 10,7 MHz Gerät auf UKW: Tonblende hell

Abgleich-Reihenfolge	Ankopplung des Wobblersausganges	Sichtgerätsanschluß	Abgleich
F IV	in den Basiskreis vom AF 126 III F III Punkt 6	fest über Greifer mit eingebauter Diode (s. Abb.) am MP F IV Punkt 7	(b) verstimmen (a) auf Maximum und Symmetrie
F III	an Punkt 10 F II		(c) und (d) auf Maximum und Symmetrie
F II	an Punkt 4 F I		(e) und (f) auf Maximum und Symmetrie
F I	an AM-Vorkreisrehko		(g) und (h) auf Maximum und Symmetrie
Diskriminator und AM-Unterdrückung	in den Basiskreis vom AF 126 III F III Punkt 6		über 50 kΩ Kabel an F IV Punkt 8 (NF-Eingang)

### AM-ZF-Abgleich 460 kHz

Abgleich-Reihenfolge	Ankopplung des Wobblersausganges	Sichtgerätsanschluß	Abgleich
F III	Punkt 10 F III	Tastkopf lose an Kollektor AF 126 II F III Punkt 12	(I) auf Maximum und Symmetrie
F II	Punkt 4 F I		(II) und (III) auf Maximum und Symmetrie
F I	an AM-Vorkreisrehko		(IV) und (V) auf Maximum und Symmetrie

### AM-Oszillator- und Vorkreis-Abgleich

Bereich, Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Ferritantennen- kreis	Autoantennen- kreis	Mischempfind- lichkeit	Oszillator- spannung	Bemerkungen
MW	560 kHz ① Max.	③ Max.	⑥ Max.	10 µV	100—130 mV	Beim MW- und LW-Abgleich wird das Signal über Rahmen eingespeist. Zur Beachtung: Beim Abgleich des Autoeingan- ges erfolgt die Ankopplung des Meßsenders über 22 pF und 47 pF parallel zur Autoanten- nenbuchse, Taste „Auto“ gedrückt. Variometereinstellung siehe Schaltbild.
	1450 kHz ② Max.	④ Max.	⑤ Max.	8 µV		
LW	160 kHz ⑦ Max.	⑦ Max.	⑧ Max.	12 µV	80—100 mV	
	240 kHz ⑧ Max.	⑧ Max.		10 µV		

### FM-Oszillator- und Zwischenkreis-Abgleich

Meßsender-Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Zwischenkreis	Rauschzahl	Bemerkungen
88 MHz	(A) Max.	(C) Max.	3,5—5 kΩ	Die Oszillatorgrundwelle soll nach erfolgtem Abgleich am Mischteileingang bei 60Ω Abschluß 2 - 3,5 mV nicht überschreiten.
102 MHz	(B) Max.	(D) Max.		

Alle Oszillatoren müssen bei  $U_B = 4 V$  noch einwandfrei schwingen.